

SEHNDE - voller Energie

Ausgabe 02/2022

Das Kundenmagazin der:



Mit eigener Manpower

Die Straßen im Stadtgebiet sind künftig Sache der Stadtwerke **SEITE 4**

Foto: Joachim Lührs

ALLES ANDERE ALS KLASSISCH

Das Bistro Classic überzeugt mit Vielfalt und Tradition. **SEITE 3**

NICHT EINFACH AUSKIPPEN

Poolwasser entsorgen – aber richtig! Worauf Sie achten sollten. **SEITE 6**

DIE VIER VOM BECKENRAND

Sie gehören zum Waldbad wie das Wasser ins Schwimmbecken. **SEITE 8**



Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen die neue Ausgabe unseres Kundenmagazins präsentieren zu können.

Wasser ist ein kostbares Gut. Sowohl als Trinkwasser als auch im Bereich Abwasser. Und besonders jetzt im Sommer, wenn ganz Sehnde und die Region wieder mehr Zeit im Garten und auf dem Balkon verbringt, wird mehr Wasser benötigt. Mit zunehmenden Temperaturen steigt auch die Beliebtheit des eigenen Gartenpools. Nach einiger Zeit stellt sich dann schließlich die Frage „Wohin mit dem Poolwasser?“. Wir von der Stadtwerken Sehnde zeigen in dieser Ausgabe, was zu tun ist und geben wichtige Tipps, wie Sie Wasser einsparen können.

Neuigkeiten gibt es auch im Bereich des Straßenbaus: Dies ist zukünftig Sache der Stadtwerke. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind im Stadtgebiet Sehnde auf den Straßen unterwegs – Sie werden uns bestimmt erkennen.

Und auch unser Waldbad hat wieder geöffnet. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen unser Waldbad-Team vor, die Gesichter, die dafür sorgen, dass Ihr Tag im Waldbad erholsam und entspannt verläuft.

Freuen Sie sich auf vielfältige und spannende Beiträge in unserem Kundenmagazin.

Ihr

Ron Breitenherdt
(Teamleiter Abwasser)
und Lars Meyer
(Teamleiter Trinkwasser)

Inhalt

- 2 Editorial / EVS-Fonds Ankündigung
- 3 Bistro Classic – alles andere als klassisch
- 4 Neue Aufgaben für das Tiefbau-Team
- 6 Poolwasser entsorgen – aber richtig!
- 8 Die Vier vom Beckenrand
- 10 Konzert im Waldbad Sehnde **Ankündigung**
- 11 Kundenfrage und Online-Kundenportal
- 12 Gewinnspiel / Impressum

EVS-Fonds – Unsere Energie für Ihr Projekt!



Foto: Tilman Siegert

Ab in eine neue Runde: Unser EVS-Fonds steht wieder zur Verfügung und wartet auf seine Ausschüttung – an Projekte, die das Gemeinwohl in Sehnde stärken. Im Fördertopf befinden sich 2.500 Euro.

Bewerben können sich gemeinnützige Vereine, Initiativen und Privatpersonen, die sich im Bereich Sport, Kunst, Kultur, Familie, Soziales, Umwelt und Integration in Sehnde und den Ortsteilen engagieren. Jeder kann mitmachen und hat die Chance auf maximal 500 Euro für sein Projekt. **Einfach schriftlich bis zum 31. Juli 2022 bewerben!**

Als kommunales Unternehmen unterstützt die Energieversorgung Sehnde GmbH (EVS) bereits seit Jahren gemeinnützige Zwecke und Vereine in unserer Region.

Ausführliche Informationen sowie die entsprechenden Anträge erhalten Sie:

- » auf unserer Website
www.evs-sehnde.de/foerderprogramm
- » telefonisch unter 05138 60672-30
- » und persönlich vor Ort in unserem Servicecenter



ALLES ANDERE ALS KLASSISCH

DAS BISTRO CLASSIC ÜBERZEUGT MIT VIELFALT UND TRADITION

Bereits Goethe wusste: „Kein Genuss ist vorübergehend; denn der Eindruck, den er zurücklässt, ist bleibend.“ Im Bistro Classic in Sehnde tauchen die Gäste ein in die Welt der Genüsse und Köstlichkeiten. Und dies bereits seit 30 Jahren.

Themistoklis Kaltremtzis und Josef Merianos haben das Restaurant 1999 übernommen. Seitdem führen sie es mit Leib und Seele. Und nicht nur sie selbst, auch das 16-köpfige Team ist mit viel Herz dabei. Neben dem angenehmen Ambiente und dem freundlichen Personal ist vor allem die vielfältige Auswahl an Speisen und Getränken das Aushängeschild des Bistro Classic. Auch saisonale Speisen, wie aktuell Spargel, werden selbstverständlich angeboten.

Das Geheimnis liegt in der Abwechslung

Von Pizza und Pasta über Burger und frische Salate bis hin zu Spezialitäten vom Grill – im Bistro Classic ist für jeden Geschmack etwas dabei. Sowohl für Groß als auch für Klein. Gerade in den warmen Sommermonaten lädt die gemütliche Außenterrasse zum Verweilen ein. Neben erlesenen Weinen können sich die Gäste auf erfrischende Sommerdrinks und leckere Cocktails freuen. Zusätzlich zum regulären Angebot gibt es eine

Kunden-
portrait



Themistoklis Kaltremtzis heißt seine Gäste herzlich willkommen.

Fotos: Joachim Lührs

Mittagskarte mit speziellen Mittagsmenüs. Auch diese Karte lebt von der Vielfalt. Stets im Angebot enthalten: ein frischer Salat, eine Suppe oder leckere Bruschetta. Die Mittagskarte wechselt wöchentlich und gilt von Dienstag bis Freitag von 12:00 bis 15:00 Uhr. Zum Abholen und zum Verzehr im Restaurant. „Durch unser Restaurant sind wir seit vielen Jahrzehnten mit Sehnde und seiner Region verbunden. Wir arbeiten nicht nur in dieser Stadt, wir fühlen uns hier zuhause“, so Themistoklis Kaltremtzis und Josef Merianos.

Rückkehr zur Energieversorgung Sehnde

„Daher war es für uns auch selbstverständlich, zur Energieversorgung Sehnde zurückzukehren. Wir möchten die Region unterstützen. Darüber hinaus ist auf die Energieversorgung Sehnde als regionaler Grundversorger immer Verlass“, erläutert Kaltremtzis abschließend.

Wir von der Energieversorgung Sehnde freuen uns auf viele weitere genussvolle Augenblicke im Bistro Classic und wünschen den Inhabern und ihrem Team weiterhin viel Erfolg. Das Bistro Classic ist ein Teil von Sehnde. Nicht nur als Kunde der EVS, sondern auch als Traditionsunternehmen.

Gewinnen Sie einen
Gutschein für das
Bistro Classic!

Mehr dazu auf
Seite 12



Kontaktinformationen

Bistro Classic

Peiner Straße 13
31319 Sehnde

Telefon: 05138 10 10

E-Mail: info@bistro-classic.de

Website: www.bistro-classic.de

Öffnungszeiten

Montag: Ruhetag

Dienstag - Sonntag: 12 - 24 Uhr

Warme Speisen bis 22 Uhr





Fotos: Joachim Lührs

Das Team im Bereich Tiefbau: (h.v.l.n.r) Jens Stolper, Andreas Schaub, Alexander Stark, Daniel Stolper; (v.v.l.n.r) Michael Stolper und Darren Stolper

DIE STADTWERKE SEHNDE SORGEN FÜR DIE STRASSEN DER STADT MIT EIGENER MANPOWER

Die Straßen im Stadtgebiet Sehnde sind zukünftig Sache der Stadtwerke Sehnde. Was die Stadt bislang an private Baufirmen vergeben hat, obliegt nun dem Aufgabenbereich der 100-prozentigen Tochter. Der Straßenrahmenunterhaltungsvertrag wurde von beiden Seiten unterzeichnet, „nun freuen wir uns auf die neuen Aufgaben“, erklärt Jens Stolper, Leiter der zuständigen Abteilung Tiefbau der Stadtwerke.

Wir haben das Know-how und die technische Ausstattung. Diese können wir nun effektiv einbringen.

Jens Stolper, Leiter der Abteilung Tiefbau

Der Straßenrahmenunterhaltungsvertrag deckt die Straßenunterhaltungsarbeiten in seiner kompletten Bandbreite ab. Kleinere Baumaßnahmen, Reparaturen, Herstellung von Grundstückseinfahrten, aber auch Straßenkontrollen zählen zum Aufgabenportfolio. Die zusätzlichen Leistungen aus dem Rahmenvertrag mit einer Auftragssumme von rund 250.000 Euro machten zusätzliches Personal notwendig. Darum wurden der 28-jährige Straßenbauer Darren Stolper und dessen Onkel Daniel Stolper als Verstärkung hinzugewonnen, um die Anforderungen aus dem Rahmenvertrag zu erfüllen. Daniel Stolper bringt durch seine jahrzehntelange Tätigkeit in klassischen Straßenbauunternehmen reichlich Erfahrung mit.

Die Abteilung Tiefbau

In der Abteilung Tiefbau muss ein großes Spektrum an handwerklichen Fähigkeiten und eine hohe Fachexpertise abgedeckt werden. Ein gemischtes Alter bringt sowohl langjährige Erfahrung in die Abteilung der Stadtwerke Sehnde als auch jugendliche Leistungsbereitschaft und neue Ideen mit sich. Die Tiefbauabteilung, die sich in der Vergangenheit in erster Linie um Schmutzwasser- und Regenwasser- sowie Trinkwasseranschlüsse gekümmert hat, besteht aus den Spezialbaufacharbeitern Michael Stolper (Steinsetzarbeiten), Andreas Schaub (Klassischer Kanalbau und Bedienung von schwerem Gerät), Alexander Stark (Klassischer Tiefbau) sowie Abteilungsleiter Jens Stolper. Gesteuert wird der Rahmenvertrag durch den Polier für Tief- und Straßenbau Jens Stolper und Bauingenieur Tilman Siegert.

Detaillierte Planung und routinierte Arbeitsabläufe gehören für das Team zum Arbeitsalltag. Im Bild: Tilman Siegert (li.) und Jens Stolper (re.)



Für die Arbeiten an den Straßen im Stadtgebiet Sehnde ist jetzt das Tiefbau-Team der Stadtwerke Sehnde zuständig.

Geballte Schlagkraft

Durch diese schlagkräftige Tiefbauabteilung innerhalb der Stadtwerke Sehnde könnten sich weitere Tätigkeitsfelder erschließen. „Hier gibt es noch Wachstumspotenzial“, erklärt Tilman Siegert. „So gibt es Überlegungen, dass die Stadtwerke Sehnde als Dienstleister für Tief- und Straßenbauarbeiten auch für andere Ver- und Entsorgungsunternehmen arbeiten. Bis dahin müssen aber noch einige Schritte gegangen werden – zunächst konzentrieren wir uns auf die Erfüllung der jetzt anstehenden Herausforderungen.“

Darren Stolper und Daniel Stolper freuen sich auf die neuen Aufgabenbereiche, die der neue Rahmenvertrag mit sich bringt.



NICHT EINFACH AUSKIPPEN

POOLWASSER ENTSORGEN – ABER RICHTIG!

Sommerzeit ist Gartenzeit. Für viele darf eine Abkühlung im eigenen Pool nicht fehlen. Und was passiert anschließend mit dem Wasser? Die Stadtwerke Sehnde verraten, worauf zu achten ist.

Wenn dem Poolwasser Chlor oder andere Chemikalien zugeführt wurden, darf das Wasser nicht in das Grundwasser gelangen. Die darin enthaltenen Stoffe sind schädlich für die Umwelt. Einfach den Pool auskippen funktioniert also nicht. Genau so wenig wie mit dem belasteten Wasser die Pflanzen und Blumen zu gießen.



Wasser, das aus dem Anschluss mit Gartenwasserzähler entnommen wird, darf nicht behandelt werden. Es versickert im Garten und wird so auf natürlichem Weg dem Grundwasser zugeführt.

So geht's richtig: Zuführen zum Abwassersystem

Das belastete Wasser aus Pool und Planschbecken muss über die öffentliche Kanalisation entsorgt werden. „Am einfachsten geht dies mit einer Pumpe und einem Schlauch, der zum nächstgelegenen Abfluss führt, wie

dem Abwasseranschluss der Waschmaschine oder der Toilette“, so Ron Breitenherdt, Klärmeister im Bereich Abwasserreinigung der Stadtwerke Sehnde. „Wer sauberes Wasser zum Planschen für den Pool braucht, muss den Pool mit Trinkwasser aus einem Anschluss befüllen, bei dem die Abwassergebühr miterfasst wird (aus dem Haus oder aus einem unverplombten Zwischenzähler). Nach dem Wasserhaushaltsgesetz wird Trinkwasser automatisch zu Schmutzwasser, wenn es zum Beispiel im Haushalt fürs Baden oder Waschen genutzt wurde. Auch durch Haarpflegeprodukte oder Sonnencreme wird es verunreinigt. Somit ist das Wasser im Schwimmbecken kein Trinkwasser mehr. Sobald es für den Pool mit chemischen Zusätzen behandelt wurde, darf es nach der Badesaison nicht einfach im Garten ausgekippt werden. Das aufbereitete Wasser stört den natürlichen Wasserkreislauf.“



Lars Meyer (Teamleiter Trinkwasser) und Ron Breitenherdt (Teamleiter Abwasser) zeigen, wie es richtig geht.



Das Wasser, das in einen solchen Straßenablauf fließt, gelangt ungeklärt in Bäche und Flüsse.

Poolwasser in den Gully?

Der Wassereinlauf, den man an Straßen und Bürgersteigen sieht, darf für die Entsorgung von Schmutzwasser nicht genutzt werden, da es ungeklärt in Bäche und Flüsse gelangt. Es ist daher auch nicht erlaubt, ein Fahrzeug direkt an der Straße zu waschen oder hier das Wischwasser auszukippen.

Hilfreiche Tipps für sauberes Wasser

Wenn man ein paar Kleinigkeiten beachtet, bleibt das Wasser im Pool lange frisch. Wie im Schwimmbad sollte man den Körper vor dem Baden abduschen. So gelangen Kosmetika und Schweiß nicht ins Poolwasser. Wird der Pool nicht genutzt, hilft eine Abdeckung vor Verschmutzungen. Weitere Abhilfe schafft eine Sandfilteranlage. Diese gibt es bereits für kleines Geld. Der darin enthaltene Quarzsand entfernt Algen und Schmutzpartikel.

Kleiner Tipp zum Schluss

Wer nicht die Zeit oder den Platz für ein Schwimmbaden hat, der kann zum Schwimmen in unser schönes Waldbad kommen und einfach nur genießen.



Foto: Kersin Kuhlmeiy



Ihre Ansprechpartner

Bei Fragen zu diesem Thema stehen Ron Breitenherdt (Teamleiter Abwasser) und Lars Meyer (Teamleiter Trinkwasser) telefonisch zur Verfügung.

Ron Breitenherdt: 05138 701 110

Lars Meyer: 05138 701 107



Tipps von Udo Falkenhagen und Tobias Habich aus dem Team Grünpflege

Trinkwassernutzung bedeutet Verantwortung

Ob Planschbecken befüllen, eine erfrischende Dusche nehmen oder Pflanzen gießen – im Sommer verbrauchen Menschen allgemein mehr Wasser. Auch in Sehnde. Die Stadtwerke geben Tipps an die Hand, um bewusster mit dieser kostbaren Ressource umzugehen.

Regenwasser sammeln

Regenwasser ist gut für die Umwelt und kann sowohl in einer Regentonne als auch in einer Zisterne einfach gesammelt werden. Es ist kostenlos, von Natur aus frei von Kalk oder chemischen Zusätzen und enthält zudem viele wichtige Nährstoffe, womit es sich besonders gut für die Bewässerung von Pflanzen eignet.

Bewässerung mit Tropfschläuchen

Durch die Verwendung von Tropfschläuchen kann viel Wasser eingespart werden. Diese geben das Wasser in Form von Tropfen direkt über dem Boden an die Pflanzenwurzel ab.

Ein Bewässerungssystem über Tropfer oder Tropfschläuche ist effizient und wassersparend. Für den Urlaub kann man diese auch perfekt mit einer Zeitschaltuhr für die Bewässerung kombinieren.

Beim Gießen auf die Tageszeit achten

Während der Mittagszeit sollten Pflanzen nicht bewässert werden. Denn in der Wärme verdunstet das meiste Wasser. Bleiben Wassertropfen auf Blättern und Blüten liegen, wirken sie wie ein Brennglas und das führt dazu, dass Pflanzenteile verbrennen. Am Abend hält sich die Feuchtigkeit länger und es kann zu Staunässe kommen. Folgen können faulende Wurzeln sein. Der beste Gießzeitpunkt ist in den frühen Morgenstunden. **Übrigens:** Es ist nicht nötig, die gesamte Pflanze zu gießen. Am wichtigsten ist, dass die Wurzeln gut mit Wasser versorgt werden.



Foto: stock.adobe.com - Tomasz Zajda

Gewinnen Sie
eine Saisonkarte
oder einen Gutschein
für Claudis Waldkiosk!

Mehr dazu auf
Seite 12

Fotos: Joachim Lührs

Frank Marutschke bei der Arbeit:
Die Überprüfung der Wasserqualität
wird auch mal zur Chefsache.

DIE VIER VOM BECKENRAND

Sie gehören zum Waldbad ebenso wie das Wasser ins Schwimmbecken: Die Mitarbeitenden des Waldbad-Teams. Im Folgenden möchten wir Ihnen dieses Team einmal vorstellen.

Frank Marutschke, Teamleiter:

Frank Marutschke ist bereits seit 2001 im Waldbad tätig. Begonnen hat er hier als Fachangestellter für Bäderbetriebe. Als von 2009 bis 2010 Schwimmbecken und Technik saniert wurden, holte er seine Meisterprüfung nach. Bis Ende 2020 war er als Betriebsleiter für die Stadt tätig. Auch mit der Übernahme des Waldbadbetriebs durch die Stadtwerke im vergangenen Jahr führt er weiterhin das Team.

Nadine Kohl, Kassierererin:

Als Kassierererin heißt Nadine Kohl alle Badegäste zu Beginn ihres Besuchs herzlich willkommen. Neben der Reinigung und Aufsicht ist es ganz besonders der Kontakt mit Besucherinnen und Besuchern, der Nadine Kohl in ihrer beruflichen Tätigkeit Freude bereitet. Durch die

neue Option, Saisonkarten vor Besuch des Freibads online vorzubestellen, hat sich ihr Aufgabenfeld erweitert. Die Saisonkarten werden von ihr namentlich erfasst, sortiert und den Besucherinnen und Besuchern direkt beim Besuch an der Kasse ausgehändigt. Nadine Kohl ist seit zwei Jahren im Waldbad tätig.

Niklas Platzek, Schwimmaufsicht:

Als Rettungsschwimmer ist Niklas Platzek seit drei Jahren für die Sicherheit aller Badegäste zuständig. Kleine Pflegearbeiten auf dem Gelände des Waldbades oder Reinigungsarbeiten gehören auch zu seinen Aufgaben. Die Abwechslung ist etwas, das er an seinem Beruf sehr schätzt.

Peter Lindemann, Fachangestellter für Bäderbetriebe:

Peter Lindemann erwarten jeden Tag abwechslungsreiche Aufgaben. Unter anderem entnimmt er Wasserproben, um die Qualität des Badewassers zu prüfen. Dies ist wichtig, damit alle Besucherinnen und Besucher gesund bleiben und ihren Tag im Waldbad genießen können. Er gehört bereits seit sieben Jahren zum Team.



Das Aufgabengebiet von Niklas Platzek ist sehr breit gefächert. Auch die Pflege der Grünanlage gehört mit dazu.



Nadine Kohl – das freundliche Gesicht, mit dem unsere Gäste im Waldbad begrüßt werden.



Seit sieben Jahren Teil des Teams: Peter Lindemann bei der Überprüfung des Sprungbretts.

Was alle Mitarbeitenden eint

Die familiäre Atmosphäre und die abwechslungsreichen Aufgaben werden von allen besonders geschätzt. Während in größeren Bädern die Berufsbilder klar voneinander getrennt sind, haben die Mitarbeitenden im Sehn-der Waldbad die Möglichkeit, auch andere Tätigkeiten zu übernehmen, was ihnen viel Raum zur freien Entfaltung bietet. Und nicht zuletzt ist es vor allen Dingen der tägliche Kontakt mit Menschen, der alle im Team motiviert.

Auch Claudis Waldkiosk gehört fest zum Waldbad

Während das Waldbad-Team für den Schwimmbetrieb zuständig ist, kümmern sich Claudia und Sascha Seehausen um das leibliche Wohl der Gäste. Ob kleine Snacks in Form von Süßigkeiten, Eis und Obstsalat oder auch verschiedene Salatkreationen und Grillspezialitäten – für den kleinen und großen Hunger ist gesorgt. Auch der berühmte Milchreis steht wieder auf der Speisekarte. Ein besonderes Highlight in dieser Saison: ein leckeres Frühstück im Schwimmbad. Da sich das Frühstück großer Beliebtheit erfreut, wird um vorherige Anmeldung gebeten.

i Infos zum Waldbad

Öffnungszeiten:

vom **1. Mai** bis zum **30. September**
Montag bis Sonntag von 10 Uhr bis 20 Uhr

Der tägliche Badebetrieb endet 30 Minuten vor Betriebsschluss. Feiertags während der Badesaison geöffnet.

Ab dieser Saison ist auch die **Zahlung mit EC-Karte** möglich. Die **Eintrittspreise** finden Sie online und als Aushang im Waldbad.

Saison- und Familienkarten sind bitte online vorzubestellen. Wer Unterstützung braucht, meldet sich einfach unter 05138 60500.

Alle Informationen zum Waldbad finden Sie auf unserer Website unter:
www.stadtwerke-sehnde.de/waldbad



EINE MUSIKALISCHE REISE

WENN SICH DAS WALDBAD IN EINE BÜHNE VERWANDELT

„Musik zu hören, die man früher geliebt hat, ist wie einen alten Freund wieder zu treffen“, so besagt es ein Spruch. Das Blasorchester des TVE Sehnde lädt alle Musikbegeisterten am **25. Juni zum Konzert im Waldbad** ein, um miteinander bekannte Musikhits zu erleben.

„Gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern möchten wir uns auf eine Reise durch die Musikgeschichte begeben. Zum Zeichen unserer Solidarität mit der Ukraine werden wir mit der ukrainischen Nationalhymne beginnen“, so Mathias Müller, Mitglied der Abteilungsleitung Pressearbeit des TVE Sehnde. Mit dem gemeinsamen Auftritt im Waldbad erfüllen sich das Blasorchester und der Musikverein Groß Düngen einen langersehnten Traum.

Von klassisch bis modern

Das Blasorchester, bestehend aus 40 Musikerinnen und Musikern aus Sehnde und Umgebung, blickt auf ein mehr als 25-jähriges Bestehen zurück. Es ist musikalisch sehr breit aufgestellt. Auch im Hinblick auf das Konzert im Waldbad. Die Menschen können sich an diesem Abend auf ein vielfältiges Programm freuen: „Nach der ukrainischen Hymne werden wir den Kyffhäuser Turnermarsch spielen, gefolgt von bekannten Disney Klassikern bis hin zu Queen. Highlight des Abends ist das PUR-Medley, bei dem alle Besucherinnen und Besucher mitsingen und mittanzen können. Denn unser Orchester ist

mal rockig, mal klassisch, mal laut, mal leise“, erläutert Michael Tewes, Dirigent des Orchesters. Dass Menschen unterschiedlicher Generationen gemeinsam musizieren, ist eine unglaubliche Bereicherung. Nicht nur im Hinblick auf das breite Spektrum an Musikinstrumenten. Der gegenseitige Austausch wirkt sich auch kreativ auf die musikalische Vielfalt aus. Von der Querflöte, über die Klarinette, bis hin zur Trompete, dem Waldhorn, der Tuba und dem Schlagzeug ist alles dabei. Moderiert wird das Konzert von Christian Sander, ehemaliger Musiker des Blasorchesters und ein stadtbekanntes Gesicht in Sehnde.

Speisen und Getränke

Claudia und Sascha Seehausen – Inhaber von „Cludis Waldkiosk“ im Waldbad Sehnde – haben sich für dieses Event etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Zusätzlich zum regulären Angebot können im Vorfeld des Konzerts kleine Leckereien im Kiosk erworben werden. „Eine kleine Flasche Sekt, Weintrauben, Käse, ein Stück Baguette – es ist die Summe an Kleinigkeiten, die den gegenwärtigen Augenblick so besonders machen“, so Claudia Seehausen.

Unterschiedliche Generationen musizieren im Blasorchester des TVE Sehnde miteinander.



i Konzert-Infos

Datum: 25. Juni 2022
Einlass: ab 18:30 Uhr
Beginn: 19:30 Uhr
Eintritt: 10 Euro

- » Karten sind an der Abendkasse oder im Vorverkauf erhältlich.
- » Der Vorverkauf findet hier statt: Das Blümchen, Mittelstraße 33, 31319 Sehnde
- » Das **Konzert ist nicht bestuhlt**. Ob Decke, Klappstuhl oder Campingsessel – Alle Gäste werden gebeten, sich eigene Sitzgelegenheiten mitzubringen.
- » Das Mitbringen von **Speisen und Getränken** ist für dieses Event nicht gestattet. Diese sind während des Konzerts im Kiosk käuflich zu erwerben.
- » Der **Badebetrieb endet** an diesem Tag bereits um 17:30 Uhr.
- » Alle Badegäste müssen das Schwimmbad bis 18:00 Uhr verlassen haben.

Sollte das Konzert ausfallen, behalten die Tickets aus dem Vorverkauf ihre Gültigkeit für einen Alternativtermin



KUNDENFRAGE

Was muss ich bei meiner Trinkwasserleitung beachten, wenn ich für mehrere Wochen verreise?

Werden Trinkwasserleitungen über einen längeren Zeitraum nicht genutzt, können sich Keime und Bakterien bilden. Dies gilt sowohl für die Leitungen im eigenen Zuhause als auch im Feriendomizil während der Urlaubszeit. Um Ihre Gesundheit nicht zu gefährden, sollten Sie einige Punkte beachten.

Vor der Abreise

- » Der Brauseschlauch sollte nach unten hängen, damit angestautes Wasser abfließen kann.
- » Bei längeren Reisen von über vier Wochen empfehlen wir, den Haupthahn vollständig zu sperren.
- » Falls Sie einen Warmwasserboiler haben, sollte dieser entweder komplett ausgeschaltet oder auf 60°C eingestellt werden, um die Bildung von Bakterien zu verhindern.
- » Der Gartenschlauch sollte von der Armatur abgesteckt werden, damit Keime nicht in die Trinkwasserleitung gelangen können.
- » Zum Schutz vor Wasserschäden können Sie die Wasserzufuhr zur Wasch- und Spülmaschine für die Zeit Ihrer Abwesenheit schließen. Alternativ können Sie auch den Hauptwasserhahn zudrehen.

Während der Abwesenheit

- » Einmal in der Woche die Toilettenspülung betätigen und an allen Armaturen Warm- und anschließend Kaltwasser laufen lassen. (Sie können eine Person Ihres Vertrauens darum bitten, im Zeitraum Ihrer Abwesenheit diese Aufgaben zu übernehmen.)

Nach der Rückkehr bzw.

bei der Ankunft im Feriendomizil

- Da die Wasserleitungen für eine längere Zeit nicht genutzt wurden und sich das Wasser in den Leitungen erwärmt hat, können sich Bakterien gebildet haben. Das Wasser sollte daher nicht sofort als Trinkwasser genutzt werden.
- » Vor Gebrauch sollten Sie die einzelnen Wasserhähne vollständig öffnen und für ein paar Minuten lang das Wasser laufen lassen – zunächst 2 Minuten lang warmes Wasser, anschließend 3 Minuten lang kaltes Wasser. **Ganz wichtig:** Die Brausen und Armaturen in der Dusche und Badewanne nicht vergessen!
 - » Die eingestellte Temperatur im Warmwasserspeicher sollte mindestens 60°C betragen. Niedrigere Temperaturen bieten optimale Bedingungen für die Entwicklung von Bakterien.

Foto: stock.adobe.com - alexanderthirh

ONLINE-KUNDENPORTAL

Zählerstand übermitteln und Bankverbindung ändern

Alle Dienstleistungen der EVS können Sie jederzeit über Ihren persönlichen Zugang im Online-Kundenportal abrufen.

Dies betrifft unter anderem auch die Mitteilung Ihrer Zählerstände und die Änderung Ihrer Bankdaten. Wie das funktioniert? Einfach unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und des von Ihnen festgelegten Passworts einloggen. Unter „Zählerstand übermitteln“ oder „Bankverbindung ändern“ können Sie dann die gewünschten Änderungen oder Angaben vornehmen.

Energieart	Zählernr.	Datum letzte Ablesung	Letzter Stand	Neuer Stand
Strom	26841397	31.03.2022	121514	<input type="text"/>
Gas	97132684	31.03.2022	14316	<input type="text"/>
Wasser	11425986	01.01.2022	100	<input type="text"/>
Wasser	95512368	01.01.2022	309	<input type="text"/>

Ablesen →

Abbildung ähnlich

Zum Onlineportal:
onlineportal.evs-sehnde.de



GEWINNSPIEL

Lösen Sie das Rätsel und gewinnen Sie mit etwas Glück einen unserer Preise. Senden Sie uns die Lösung per E-Mail an info@evs-sehnde.de oder per Post an die unten im Impressum angegebene Anschrift der EVS. **Stichwort: Gewinnspiel**
Einsendeschluss: 22.07.2022

Das können Sie gewinnen!

- » **3 Gutscheine** im Wert von je **30 Euro** vom Bistro Classic in Sehnde
- » **6 Gutscheine** im Wert von je **15 Euro** von Claudis Waldkiosk
- » **1 Saisonkarte Erwachsene** für das Waldbad
- » **1 Saisonkarte Kinder** für das Waldbad



Impressum

SEHNDE - voller Energie – Kundenmagazin der Stadtwerke Sehnde, der Energieversorgung Sehnde und der Infrastruktur Sehnde

Herausgeber: Geschäftsführerin Natalie Heinrichs (V.i.S.d.P.), Energieversorgung Sehnde GmbH (EVS), Nordstraße 19, 31319 Sehnde, www.energieversorgung-sehnde.de

Redaktion: Kerstin Kuhlmei, Natalie Heinrichs, Juliane Hünecke (CDH), Nina Bühner (CDH)

Konzeption, Text, Design: Concept-Design Heumann GmbH & Co. KG (CDH), Simeons carré 2, 32423 Minden, www.concept-design-heumann.de

Druck: C.V. Engelhard GmbH, Weidendamm 10, 30167 Hannover

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Vergrößerungsglas	unbekleidet	bares Geld	kurze Hosen	Laut der Katze	unvollständig	ehem. Schwachweltmeister
unbest. span. Artikel	4	Alarmgerät				
türk. Titel				3	alte deutsche Münze	Bewohner eines Erdteils
	12	Gesetzloser (engl.)				
zähflüssige, teerartige Masse	nicht sesshafter Mensch	Lillengewächs, Heilpflanze	Organisationsmittel im Büro	Sportgrößen		9
			11	Einspruchsrecht	Festkleid, Hoftracht	Ruhe-, Polstermöbel
funktionsfähig	Stadt in Nevada/USA (2W.)					5
Sumpfgelände			eine der Musen			
Abk.: Aufmerksamkeitsdefizit-Syndrom	Haushaltsplan			Bestandteil schott. Namen		Internet-Kürzel
		anschauliche Übersicht	größte Stadt im US-Staat Nebraska			
nicht rund	6			Farbton	von innen nach außen	nicht häufig, rar
Kurzf. von Dorothea	Sinn für Witz	Abwesenheitsbeweis	Gegenteil von links		10	
	7		engl. Männername	Raum zwischen Mauersteinen	Ort in Gelderland (NL)	1
Drehung, Zirkulation		2			Kfz.-Z.: Hansestadt Rostock	Bundeskriminalpolizei der USA
			Polizeige-wahrsam (Kw.)			
Schmelzüberzug	Erdloch für Neubauten					8
sauber, fleckenlos			13	roter Farbstoff		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

Die Gewinner der letzten Ausgabe

Über den Soda Stream freut sich Heidi Brackmann aus Bolzum.

Die Gutscheine vom Blumenhaus Pohl und der Bloomerie haben Markus Goldhahn und Sonja Hensen gewonnen.

Bei unserer Regentonnen-Verlosung hatten Dorthé Lütje, Gabriele Bauer, Simon Trocha, Katrin Hellberg und Paul Bausch das Glück auf Ihrer Seite.

Herzlichen Glückwunsch!



Fotos: EVS, Joachim Lührs

Teilnahme ab 18 Jahren. Die Gewinne können nicht in bar ausgezahlt werden und sind vom Umtausch ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Sammelinsendungen bleiben unberücksichtigt. Mitarbeitende der Energieversorgung Sehnde, Stadtwerke Sehnde und Infrastruktur Sehnde und deren Angehörige, die im selben Haushalt wohnen, können leider nicht teilnehmen.